

Abnahmeprotokoll

Bei zutreffendem Text sind die Kästchen angekreuzt

Protokollverfasser: Dipl.-Ing. Thomas Neitzel
64546 Mörfelden – Walldorf, Frankfurter Landstraße 17
Mobiltel.: 0170/3829027, Tel.: 06105/74857, Fax: 405241

Objekt / Baumaßnahme:	
Kauf- / Bauvertrag vom:	
Käufer / Auftraggeber:	
Teilnehmer für den Käufer / Auftraggeber:	
Verkäufer / Auftragnehmer:	
Teilnehmer für den Verkäufer / Auftragnehmer:	

Mängelfeststellungen / Restleistungen:

- keine sichtbaren Mängel vorhanden / Mängel gemäß Anlage Nr.
 keine Restleistungen erforderlich / Restleistungen gemäß Anlage Nr.

Fristen:

- Die Mängel sind bis zum zu beseitigen.
 Die Restleistungen sind unverzüglich, spätestens bis zum zu erbringen.

Unterlagen für den Käufer / Auftraggeber:

- Es wurden die Unterlagen übergeben, die in Anlage Nr. aufgeführt sind.
 Es wurden keine Unterlagen übergeben.
 Fehlende Unterlagen gemäß Anlage Nr. werden bis zum übergeben.

Vorbehalte des Käufers / Auftraggebers:

- Der Käufer / Auftraggeber äußert Vorbehalte gemäß Anlage Nr.
 Der Käufer / Auftraggeber behält sich die Geltendmachung der Vertragsstrafe vor.
 Der Käufer / Auftraggeber behält sich vor, alle Rechte wegen beanstandeter Mängel, noch auszuführender Restleistungen und geäußerter Vorbehalte geltend zu machen.

Erklärung des Käufers / Auftraggebers:

- Die Gesamtleistung wurde heute abgenommen.
 Die Gesamtleistung wurde aufgrund wesentlicher Mängel nicht abgenommen.

Verjährungsfrist für Mängelansprüche (Gewährleistung):

- Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche gemäß BGB § 634a beträgt Jahre.
 Es gelten die üblichen Verjährungsfristen für Mängelansprüche gemäß VOB/B § 13(4).
 Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche weicht von der Regelfrist der VOB/B § 13 ab und beträgt Jahre.
■ Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beginnt heute / am

Einsprüche des Verkäufers / Auftragnehmers:

- Bei der Abnahme konnte keine Einigung zu den in Anlage Nr. aufgeführten Sachverhaltenerzielt werden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Käufer / Auftraggeber

.....
Unterschrift Verkäufer / Auftragnehmer

Anlage Nr. zum Abnahmeprotokoll vom

Der Käufer / Auftraggeber äußert folgende Vorbehalte:

(Bei zutreffendem Text sind die Kästchen angekreuzt ☒)

Formularfassung 2019 / Hessen

- Vorbehalt hinsichtlich der übereinstimmenden Bauausführung mit den technischen Bau-
bestimmungen (HBO § 3 Abs.3), mit den genehmigten oder eingereichten Bauvorlagen sowie mit
den Unterlagen des Entwurfsverfassers, da die Anzeige über die abschließende Fertigstellung
[Formular **BAB 20**] nicht vorliegt.
- Vorbehalt hinsichtlich der mit dem **Standsicherheits**-Nachweis übereinstimmenden Bau-
ausführung, da die entsprechende Bescheinigung des Prüfsachverständigen für
Standsicherheit oder des Nachweisberechtigten für Standsicherheit nicht vorliegt [z.B. ausgefülltes
Formular **BAB 36** (5.1 oder 5.2)].
- Vorbehalt hinsichtlich der mit dem **Brandschutz**-Nachweis übereinstimmenden Bauausführung,
da die entsprechende Bescheinigung des Prüfsachverständigen für Brandschutz oder des
Nachweisberechtigten für Brandschutz nicht vorliegt [z.B. ausgefülltes Formular **BAB 36**
(6.1 oder 6.2)].
- Vorbehalte hinsichtlich der sicheren Benutzbarkeit der **Energieerzeugungsanlagen** sowie der
ordnungsgemäßen Abführung der Abgase, da die entsprechende Bescheinigung des Prüfsach-
verständigen für Energieerzeugungsanlagen nicht vorliegt [z.B. ausgefülltes Formular **BAB 36** (7)].
- Vorbehalt hinsichtlich der mit dem **Schallschutz**-Nachweis übereinstimmenden Bauausführung,
da die entsprechende Bescheinigung des Nachweisberechtigten für Schallschutz nicht vorliegt
[z.B. ausgefülltes Formular **BAB 36** (8)].
- Vorbehalt hinsichtlich der mit dem **Wärmeschutz**-Nachweis übereinstimmenden Bauausführung,
da die entsprechende Bescheinigung des Nachweisberechtigten für Wärmeschutz nicht vorliegt
[z.B. ausgefülltes Formular **BAB 36** (9)].
- Vorbehalt hinsichtlich der Einhaltung der Anforderungen an die **Luftdichtigkeit** des Gebäudes
nach DIN 4108-7 sowie EnEV, da der entsprechende Prüfbericht über die Luftdichtheitsmessung
gemäß DIN EN 13829 (**Blower-Door-Test**) nicht vorliegt.
- Vorbehalt hinsichtlich der richtigen Ausbildung der **Kellerabdichtung** (z.B. gegen Bodenfeuchte /
nicht drückendes Wasser / drückendes Wasser), da keine Nachweise vorliegen.
Insbesondere fehlt die Dokumentation gemäß... PMBC-Richtlinie (Teil C + Anhang 4);
 - DIN 18533-3 (4.1.3.2 Anwendungsbereich W2.1-E), (9.2.5.4 PMBC-Schichtdicke & -
Durchtrocknung), (9.3.2 PMBC-Untergrundvorbehandlung), (11.2.5 FLK-Materialverbrauch);
 - DIN 1045-3 (Anh. NA → Lieferscheine + Aufzeichnungen über Betoneigenschaften);
 - WU-Richtlinie [4 (4a+I) Anforderungen + Konzept], [9.2(4) Fugen], [11.2.2(7) Kernbeton],
 - DBV-Merkblatt „Hochwertige Nutzung in Untergeschossen“ (5.3 Qualitätssicherung);
 - DBV-Merkblatt „Injektionsschlauchsysteme u. quellfähige Fugeneinlagen“ (2.4 + 3.4).
- Vorbehalt hinsichtlich der korrekten Verlegung der **Dränanlage**, da kein Protokoll über die
Funktionsfähigkeit der Dränleitungen gemäß DIN 4095 (8.5) vorliegt.
- Vorbehalt hinsichtlich der korrekten Montage der **Lüftungsanlage**, da Prüf- und Hersteller-
bescheinigungen gemäß DIN 18379 (3.6) sowie Prüfberichte gemäß DIN EN 12599 (9)
 - nicht vorliegen / nicht vollständig vorliegen.
- Vorbehalt hinsichtlich der korrekten Montage der **Heizanlage**, da Prüf- und Hersteller-
bescheinigungen sowie Protokolle über Druckprüfungen und Abgasmessungen gemäß DIN 18380
(3.7) nicht vorliegen / nicht vollständig vorliegen.
- Vorbehalt hinsichtlich der korrekten Montage der **Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen**
innerhalb von Gebäuden, da Prüf- und Herstellerbescheinigungen sowie Protokolle über
Dichtigkeitsprüfungen gemäß DIN 18381 (3.7) nicht vorliegen / nicht vollständig vorliegen.
- Vorbehalt hinsichtlich der korrekten Montage der **elektrischen Anlage**, da die Aufzeichnungen
von Prüfergebnissen und die Dokumentation gemäß DIN 18382 (3.1.7) nicht vorliegen /
 nicht vollständig vorliegen (z.B. **ZVEH-Prüfprotokoll**).

